

## Strategie & Unternehmensführung

Fujitsu Microelectronics Europe

Halbleiterunternehmen zählt zu den 100 besten Arbeitgebern des deutschen Mittelstandes

09.02.2009 | Redakteur: Jan Vollmuth

Fujitsu Microelectronics Europe (FME) hat die Untersuchung der renommierten Wirtschaftsinitiative „Top Job“ mit Bravour bestanden und gehört zu den 100 besten Arbeitgebern im deutschen Mittelstand.



Ausgezeichnete

Personalpolitik (v.l.n.r.):

Ricarda Schmitz, FME;

Bundeswirtschaftsminister  
a.D. Wolfgang Clement;

Axel Tripkewitz, FME

Wolfgang Clement, Bundeswirtschaftsminister a. D., zeichnete das an der Unternehmensstrategie ausgerichtete Personalmanagement des japanischen Halbleiterunternehmens mit Hauptsitz in Langen bei einem Festakt im Landschaftspark Duisburg-Nord mit einer Urkunde aus.

Von der Universität St. Gallen werden im Rahmen eines Unternehmensvergleichs alljährlich mittelständische Arbeitgeber ermittelt, die sich durch ihre Personalarbeit hervorheben. 2009 waren an der Befragung 212 Firmen mit mehr als 24.000 Mitarbeitern beteiligt. Betrachtet wurden

die sechs Bereiche: Führung & Vision, Motivation & Dynamik, Kultur & Kommunikation, Mitarbeiterentwicklung & Perspektive, Familienorientierung & Demografie, Internes Unternehmertum.

Die Ergebnisanalyse bescheinigt FME ein durchdachtes Personalmanagement, das in die Firmenstrategie eingebettet ist. Mit multikulturellen Teams, gemeinsamen Events und abteilungsübergreifenden Projekten motiviert FME seine Belegschaft. Das Anerkennen von Leistungen wird bei FME großgeschrieben. Als besonders positiv bewertet „Top Job“ ein Online-Programm, mit dem sich Projektmitarbeiter nach einem gelungenen Projekt bei ihren Kollegen bedanken können. Eine Kopie der „Thank-You-Email“ geht an den Vorgesetzten, der darüber hinaus den Einsatz finanziell honorieren kann.

### Kultur des Gebens und Nehmens

Auch die Kommunikation genießt bei FME hohen Stellenwert: So finden neben Betriebsversammlungen regelmäßig informelle „Management Talks“ statt, bei denen die Führungsmannschaft den Mitarbeitern Rede und Antwort steht. Zudem werden in Mitarbeiterbefragungen nicht nur Schwachstellen identifiziert, sondern auch Mitarbeiter, die sich der Themen annehmen möchten. In Workshops werden dann Praxiserfahrungen aus unterschiedlichen Bereichen mit konstruktiven Lösungswegen verknüpft.

„Wir praktizieren in einem multikulturellen Umfeld mit Mitarbeitern aus 28 Nationen eine Kultur des Gebens und Nehmens“, so Personalleiter Axel Tripkewitz. „Um in der Halbleiterindustrie als Innovationstreiber agieren zu können, fordern wir hohes Engagement, für das wir uns aber auch bedanken. Wir sind stolz darauf, als einer der Top 100 Arbeitgeber im deutschen Mittelstand ausgezeichnet zu sein“.

Die Beiträge auf dieser Website sind urheberrechtlich geschützt. Bei Fragen zu den Nutzungsrechten wenden Sie sich bitte an [manuela\\_maurer@vogel-medien.de](mailto:manuela_maurer@vogel-medien.de)

manuela\_maurer@vogel-medien.de oder Tel.: 0931-418-2888.

Dieses PDF wurde Ihnen bereitgestellt von <http://www.elektronikpraxis.vogel.de>